

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 70 (1944)  
**Heft:** 30

**Illustration:** "Was - de Fotiapperat vergässe? [...]"  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# von Heute

## Rückkehr zur Erde

Lieber Nebi!

Heute morgen habe ich zum ersten Mal in meinem Leben die breiige Masse zwischen meinen Fingern gespürt, die aus Lehm und Wasser entsteht! (Den Lehm habe ich meiner Mutter heimlich aus dem Samariterschrank entwendet). Ich mußte einfach modellieren, wenn ich auch rein nichts davon verstehe — ich mußte es versuchen, aus einem unbezwingbaren inneren Drang... Als ich nach etwas mehr als einer Stunde «so weit fertig» war, erblickte ich zu meinem größten Erstaunen in den Zügen der etwa 10 cm hohen Büste eine frühere Schulkameradin. Ich weiß nicht, wie lange ich mein «Werk» beschaute, darin versank, da ich nicht begreifen konnte, daß ich das wirklich fertig gebracht hatte — ich glaubte schon, ein halber Rodin stecke in mir! —

Da führt man unerwartet einen Verwandten ins gleiche Zimmer, er eilt auf mich zu, mich zu begrüßen — erblickt meine Arbeit und bleibt stehen. Noch ganz benommen schaue ich zu ihm auf und wie aus weiter Ferne höre ich mich sagen: «Glaubst Du, daß das irgend einen Wert hat?» Meine Sinne hangen erwartungsvoll an seinen Lippen... Ich

sehe, wie sein Blick den danebenstehenden Papiersack mit der Aufschrift «Naturgen, usw... Paket 90 Cts.» berührt und abwägend durchdringt — «Ja, 45 Rappen —» schlägt es an mein Ohr. Reff.

## Uebelstände

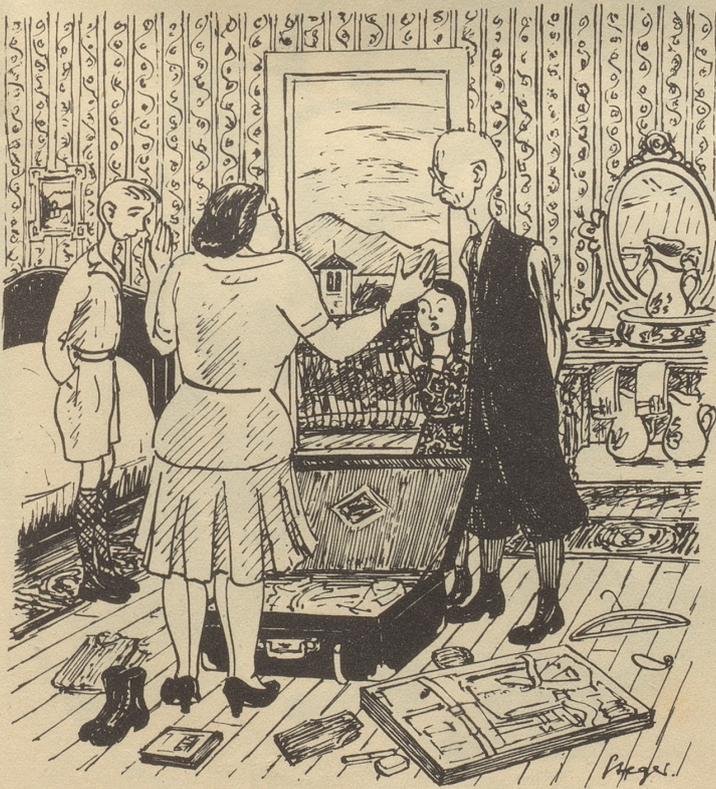
«Rudy Vallée, der bekannte amerikanische Radiosänger, sprach an einem Diner des Rechtsanwaltsverbandes und klagte darüber, daß, wenn irgendwelche Berühmtheiten des Films, Theaters oder Radios vor Gericht stünden, die Richter die leidige Neigung hätten, diese Stars darauf aufmerksam zu machen, sie seien hier auch nichts anderes als gewöhnliche Sterbliche». Der Anwaltsverband faßte eine Resolution, gegen diesen Uebelstand zu protestieren.»

(World Telegramme.)

## Gefährlich leben

Während des ersten Weltkriegs erhält Clémenceau die Nachricht von der Verheiratung eines alten Generals mit einer sehr jungen, hübschen und temperamentvollen Dame.

«Hm», sagt Clémenceau, «der sehnt sich offenbar nach einem Zweifrontenkrieg.»



„Was — de Fotiapparat vergässe? Etz chöned mer ja kei Ferie-Jidrück mit hei nää!“



## Färben · Dauerwellen

Verkauf der meistbekanntesten Farben, wie Kleinol, Imedia, Savacolor u. a. zu bill. Tagespreisen. f. Spezialgeschäft für Damen und Herren, nebst separatem Sanitätsgeschäft nebenan.

Spezialität: Krampfaderstrümpfe.

F. KAUFMANN

Kasernenstr. 11 b. d. Sihlbrücke, Zürich.

Herrlich zu  
Hors d'Oeuvre  
und Rohgemüse-  
Platten



Ein spannendes Buch!

## Valjewe

von Dr. med. Hans Vogel  
300 Seiten, in Leinen geb. 7 Fr.  
In Buchhandlungen erhältlich.



Reag



**Tango**  
HAARENTFERNER  
entfernt sofort  
müheles lästige Haare

4 STÜCK FR. 1.50

PARFA S.A.

ÜBERALL ERHALTLICH

